

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

BMB-10.000/0186-Präs.3/2017

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 13067/J-NR/2017 betreffend Umsetzung des Arbeitsprogrammes in Hinblick auf Open Data, die die Abg. Dr. Ruperta Lichtenecker, Kolleginnen und Kollegen am 5. Mai 2017 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 5 und 8:

- *Wie weit ist - bezogen auf die in Ihrem Ressort vorhandenen Daten – der Umsetzungsstand des im Regierungsprogramm 2017/2018 verankerten Ziels, bis 2020 alle Daten der öffentlichen Verwaltung nach Möglichkeit als Open Data zur Verfügung zu stellen?*
- *Bis Ende Oktober 2017 sollen laut Regierungsprogramm die verfügbaren Datenbestände auf ihre Open Data Tauglichkeit geprüft werden: wann wurde in Ihrem Ressort mit dieser Prüfung begonnen?*
- *Wie viele Personen sind mit dieser Prüfung beschäftigt?*
- *Ist ein vollständiges Prüfverfahren im Sinne der Frage 2 bis Ende Oktober realistisch?*
- *Welche Daten aus Ihrem Ressort werden in die Prüfung einbezogen, welche von vornherein ausgeschlossen?*
- *Wie groß ist der Umfang der in Ihrem Ressort zu prüfenden Daten?*

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13055/J-NR/2017 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu Fragen 6 und 7 sowie 11:

- *Nach welchen Kriterien wird die im Regierungsprogramm genannte „Open Data Tauglichkeit“ beurteilt?*
- *Welche Kriterien stehen einer Veröffentlichung von Daten entgegen?*
- *Welche Maßnahmen werden ergriffen um den Schutz persönlicher Daten zu sichern und einen Rückschluss auf natürliche Personen zu verhindern?*

Dazu wird ebenfalls auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13055/J-NR/2017 durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Zu Frage 9:

- *In wie ferne setzt Ihr Ressort Maßnahmen, um die gewünschte Forcierung der Einbindung von Daten aus dem privaten Sektor zu erreichen?*

Open Data wird im Zuge von Arbeitsgruppen thematisiert. Ausgehend vom Ergebnis des Prüfberichts des Bundeskanzleramts hinsichtlich möglicher weiterer Daten werden gegebenenfalls weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Zu Frage 10:

- *In wie weit stellt Ihr Ressort sicher, dass im Sinne der Open Innovation Strategie bei geförderten Forschungsprojekten in stärkerem Maße als bisher Open Access und Open Data-Strategien angewendet werden?*

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13061/J-NR/2017 durch den Herrn Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft verwiesen.

Wien, 4. Juli 2017  
Die Bundesministerin:

Dr.<sup>in</sup> Sonja Hammerschmid eh.

